

09 15.5.18

Spitex ist auch für Kinder da

Die Spitex hilft Müttern und Vätern

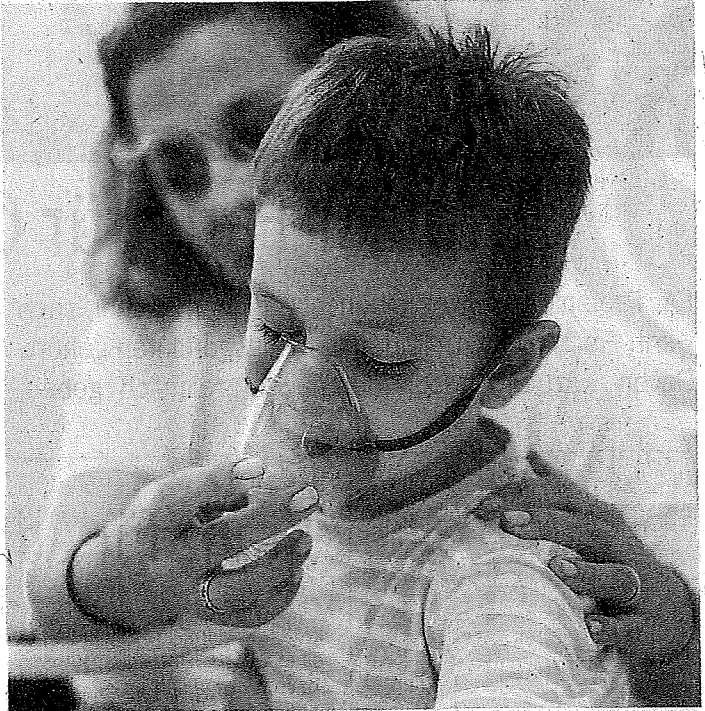
Für die Pflege ihres erkrankten oder verunfallten Kindes beziehungsweise Jugendlichen können Eltern bei der Spitex Hilfe holen. Mit der Mütter- und Väterberatung setzt sich die Spitex zudem für die Gesundheitsförderung und -prävention von Kleinkindern ein.

Mitg. Wussten Sie es schon: Eltern können die ambulanten Pflegeleistungen der Spitex auch für ihr erkranktes oder verunfalltes Kind beziehungsweise ihren Jugendlichen beanspruchen. Bei schweren Erkrankungen oder Geburtsgebrechen wird die spezialisierte Kinderspitex beigezogen. Ihre Fachpersonen und die lokalen Spitex-Mitarbeitenden bilden dann ein Team, das Hand in Hand zusammenarbeitet. Dank dieser professionellen Versorgung und Betreuung dürfen die Kinder zu Hause bei ihren Eltern bleiben. Stark beanspruchte Mütter und Väter können zusätzlich auf den Entlastungsdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Schwyz zurückgreifen.

Bei Komplikationen sowie Überlastung während der Schwangerschaft oder nach der Geburt entlastet die Spitex die Eltern auch im Haushalt. So können sich die Eltern besser auf die Geburt vorbereiten und sich danach vollumfänglich ihrem Sprössling widmen.

Mütter- und Väterberatung

Alle Eltern von Kleinkindern ab Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten haben Anrecht auf eine Mütter- und Väterberatung. Sie dient



Die Spitex pflegt auch kranke oder verunfallte Kinder, sodass sie dank der ambulanten Betreuung zu Hause bei ihren Eltern bleiben können. Foto: zvg

der Beratung, Gesundheitsförderung sowie Prävention und bietet Sprechstunden, telefonische Beratung und Hausbesuche an. Dieses Angebot der Gemeinden betreut im Kanton Schwyz die Spitex.

Bei der Mütter- und Väterberatung sind fachlich qualifizierte, sozial und persönlich kompetente Mitarbeiterinnen tätig. Sie beobachten zusammen mit den Eltern die Entwicklung des Kindes, um Krankheiten vorzubeugen und allfällige Störungen früh zu erkennen; beraten Eltern bei Themen wie Pflege, Stillen, Ernährung, Allergieprophylaxe, alltägliche Erzie-

hungsfragen; unterstützen Eltern in ihrer neuen Rolle als Mutter und Väter; vermitteln Eltern Adressen und Kontakte zu weiteren Institutionen, Fach- und Beratungsstellen; unterstützen Eltern beim Vernetzen mit anderen Müttern, Vätern und Familien in ähnlichen Lebenssituationen.

Die Mütter- und Väterberatung ist freiwillig und für die Eltern grundsätzlich kostenlos.

Weitere Informationen und eine Übersicht über die Beratungsstellen im Kanton Schwyz finden sich auf der Website des Spitex Kantonalverbandes SKSZ: www.spitexsz.ch